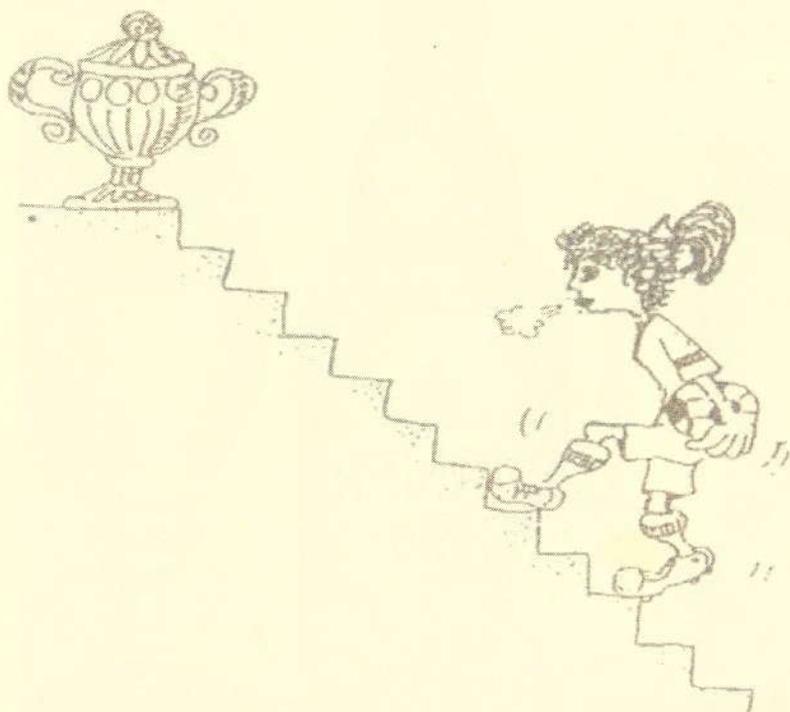


DIE SOCCER GAZETTE

13. AUSGABE SEPTEMBER 2007



**DSG
BREITENTHAL 95 E.V.**

Kult.



KIRNER. Das Gesicht in der Menge.

Kirner Privatbrauerei Pfl. & C. Andres • Kallenfolmer Straße 2-4 • 55606 Kirn • www.kirner.de • brauerei@kirner.de

...wenn nicht jetzt – wann dann?



Zum vierten Mal nach 1997, 2002 und 2006 haben die Mädels der ersten Mannschaft der DSG die Meisterschaft in der Verbandsliga geschafft.

Im letzten Jahr verzichteten wir wegen wirtschaftlicher und personeller Aspekte auf den Aufstieg, doch jetzt packen wir es an. Es gibt nun junge, fußballhungrige Spielerinnen, die sich der DSG angeschlossen haben.

Allein aus unserer Mädchenmannschaft kamen in diesem Jahr fünf Spielerinnen dazu. Auch die älteren Spielerinnen haben sich bereit erklärt, das Abenteuer Regionalliga erneut anzugehen. Und nicht zuletzt profitiert unsere 1. Mannschaft von einer jährlich besser entwickelten und intakten 1b-Mannschaft.

Da bleibt nur noch das leidige Thema: „Wie finanzieren wir das Ganze“. Einzelne Firmen und Privatpersonen haben uns im Vorfeld schon durch ihre Spenden und durch Inserate in dieser Ausgabe der Soccer-Gazette ermöglicht, ein kleines Polster für das kommende Jahr zu schaffen, das es uns ermöglicht, zumindest zu den weitesten Auswärtsfahrten einen Bus für die Spielerinnen und Fans einzusetzen.

Dafür an dieser Stelle ganz herzlichen Dank.





**RATS
APOTHEKE**

DOMINIK BEUTLER

Hauptstrasse 19 · 55756 Herrstein

Telefon: 0 67 85 / 3 82 · Fax: 0 67 85 / 9 43 50 10

<http://www.ratsapotheke-herrstein.de>

Hier könnte Ihre Anzeige stehen
Wenden Sie sich an den Vorstand!

Anders sieht es mit der Förderung durch den DFB aus:

In die Herren-Regionalligavereine fließen jeweils Fernsehgel-
der im sechsstelligen Euro-Bereich. Bei den Frauen partizi-
piert lediglich die 1. Frauen-Bundesliga in geringem Umfang
von den Fernsehgeldern. Es gibt allerdings fast keine Unter-
schiede zwischen dem Frauen- und Herrenfußball bei den
Auflagen, die von FIFA, DFB und Regionalverband gemacht
werden.

Ich will nur einige Beispiele nennen, die das belegen:

Wir müssen im nächsten Jahr eine Coaching-Zone einrichten,
in der sich jeweils sieben Spielerinnen und sieben Hauptamt-
liche aufhalten dürfen (wo nehmen wir die her???)
Neben medizinischem Personal brauchen wir einen hauptamtlichen
Geschäftsführer. Ebenso sind ein Medienbeauftragter, ein
Fanbeauftragter und ein Sicherheitsbeauftragter notwendig.

Und was den äußern Rahmen betrifft:

Die Spiele dürfen nur noch auf Naturrasen mit 400-500 Lux
Flutlichtanlagen ausgetragen werden und als Ausweichplatz
darf natürlich nur ein Naturrasen-Platz zur Verfügung stehen.
Von überdachten Sitzplätzen etc. ganz zu schweigen....

Ganz schön hohe Anforderungen, für die kleinen Vereine, die
in der Frauenregionalliga spielen. Ob das der richtige Weg
zur Förderung des Frauenfußballs ist, stelle ich hier in Frage.

Doch das soll uns nicht davon abhalten, in diesem Jahr er-
neut das Abenteuer Regionalliga einzugehen...

... wenn nicht jetzt, wann dann?

©Heike Bank



Mädchen und Frauen spielen Fußball bei der DSG Breienthal



*Fußball ist ein Supersport - nicht nur für Jungs.
Auch Du kannst Fußball spielen !!!*

Wir bieten Dir:

- *Fitness durch sportliche Betätigung*
- *Mannschafts- und Vereinsfahrten*
- *Die Möglichkeit neue Freunde kennen zu lernen*

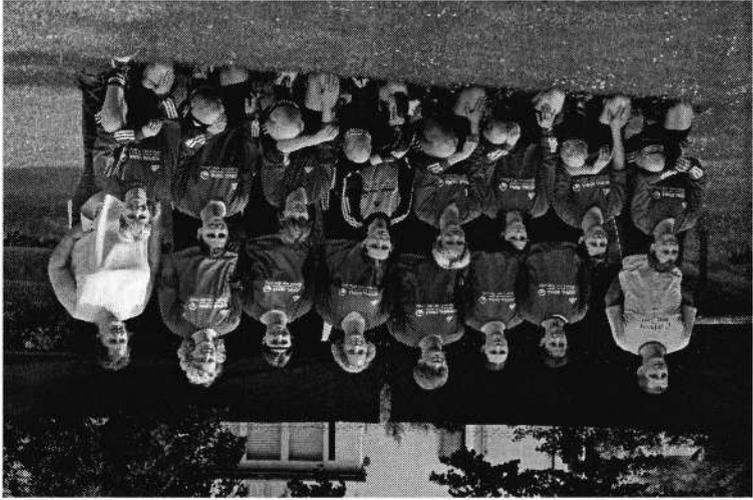
Wenn du Interesse hast dann melde Dich einfach oder komm beim Training vorbei.

Mädchen: *Jürgen Meier, 06781 / 563809*

Training: *Montag ab 17:30 Uhr*

Frauen: *Martin Fey, 0174 / 6976090*

Training: *Montag u. Donnerstag ab 19:30
Uhr in Tiefenstein, Im Staden*



Die Ergebnisse der Rückrunde

Spieltag	Spielpaarung	Ergebnis
15. Spieltag	DSG - SG Thaleischweiler-Frö.	12:0
16. Spieltag	FV Berghausen - DSG	0:4
17. Spieltag	DSG - VfR Baumholder	2:2
18. Spieltag	SV Herxheim - DSG	2:4
19. Spieltag	FC Merxheim - DSG	0:8
20. Spieltag	TuS Oggersheim - DSG	0:5
21. Spieltag	DSG - SC Kirm-Sulzbach	5:0
22. Spieltag	DSG spielfrei	
23. Spieltag	DSG - SV Niederhambach	2:3
24. Spieltag	DSG spielfrei	
25. Spieltag	FV Dudenhofen - DSG	4:5
26. Spieltag	DSG spielfrei	

Handwritten notes on a piece of paper, likely a roster or schedule for a team. The text is written in German and includes names and possibly positions or dates.

1. Mathias Clayton
 2. Andrea Eikel
 3. Tilli Pflaiz 2. Sandra Lutz
 4. Sandra Richard 5. Emma Hansen
 6. Diana Fritsch 7. Silke Seitz
 8. Anja Klein 9. Diana Grommes

10. Sara Lang
 11. Anja Hirs
 12. Heide Wied
 13

Jahr 2016 / 1. Dudenhofen / 1. Spieltag

Wichtige Informationen:
 - Wochenspieltag ist
 Sonntag
 - Spielfeld:
 - 1. Spielfeld
 - 2. Spielfeld
 - 3. Spielfeld

Die Schlagzeilen

Breitenthal macht das Dutzend voll

Zweistellig fiel der erste Sieg der DSG Breitenthal/Tiefenstein im Jahr 2007 in der Frauenfußball-Verbandsliga aus. 12:0 (11:0) kanzelten die Breitenthalerinnen die Gäste aus Thaleischweiler-Fröschen ab. Die hatten in der ersten Hälfte versucht mitzuspielen, was komplett danebenging. "In der zweiten Hälfte standen sie dann zu zehnt hinten drin", sagt DSG-Vorsitzende Heike Bank. Ein besonderes Erlebnis war die Partie für Jennifer Otto, die kurz vor Schluss mit ihrem ersten Verbandsligator den Endstand herstellte. Außerdem trafen Denise Crummenauer (4), Anja Klein (2), Alexandra Seitz (2), Sandra Reichard (2) und Sara Lang.

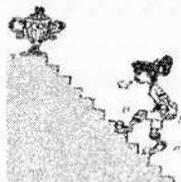
13. Sieg in Folge

Frauen-Verbandsliga: DSG nicht zu stoppen

Die Serie hält: Auch im 13. Saisonspiel siegte Frauenfußball-Verbandsligist DSG Breitenthal. Beim FV Berghausen verteidigte der Vorjahresmeister mit einem 4:0-Sieg seine weiße Weste und die Tabellenführung. "Wir wussten dass es nicht einfach wird, hatten uns über das 0:0 der Berghausenerinnen eine Woche zuvor gegen Niederkirchen II gewundert. Aber nach ein paar Minuten wussten wir auch, warum der TuS kein Tor erzielte", erzählte Andrea Ertel. Berghausen zog sich nämlich extrem weit zurück, baute ein Bollwerk um den eigenen Strafraum auf. "Und den haben sie mit großer Leidenschaft verteidigt, allerdings blieb es jederzeit fair", analysierte Ertel, die "ein Spiel auf ein Tor sah". Und 4 Tore: Anja Klein gelang mit dem 1:0 (18.) der 75. Saisontreffer der DSG. Denise Crummenauer (22.), Andrea Ertel (76., Foulelfmeter) und erneut Anja Klein (84.) erhöhten auf das standesgemäße 4:0. "Egal wie, wir haben drei Punkte eingefahren. Weiter geht es", lachte die Pressesprecherin.

DSG Breitenthal '95
e.V.

Eintrittserklärung



Ab _____ werde ich Mitglied bei
der DSG Breitenthal '95 e.V. !

Name: _____

Vorname(n): _____

Straße: _____

PLZ / Wohnort: _____

Geb.-Datum: _____ Tel.: _____

Ort, Datum

Unterschrift

Gleichzeitig erteile ich die Vollmacht zur Abbuchung des Jahresbeitrages von meinem Konto
(Erwachsene 4€ {Passive 3, 50 €}, Jugendliche 2,50€, monatl.)

Nr.: _____

BLZ: _____

Bank: _____

Ort, Datum

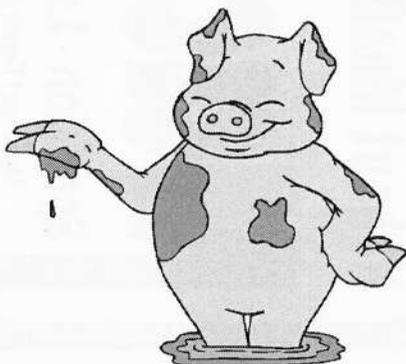
Unterschrift

Dabeisein ist alles

Senden Sie Ihre Eintrittserklärung an Heike Bank,

Frauen-Derby: Baumholder erkämpft sich bei der DSG Breitenenthal ein überraschendes 2:2

Der VfR Baumholder darf sich auf die Fahnen schreiben, der erste Verein der Frauenfußball-Verbandsliga zu sein, der Spitzenreiter DSG Breitenenthal/Tiefenstein einen Punktverlust abringt. "Und das völlig verdient", wie DSG-Vorsitzende Heike Bank und VfR-Trainer Bernd Mai nach dem 2:2 unisono feststellten. Das Spiel drohte zunächst zu platzen, da kein Schiedsrichter erschien. Obmann Michael Scherer (Schauern) sprang ein und sah wie die Zuschauer eine ausgeglichene erste Halbzeit mit Chancen auf beiden Seiten. Mai: "Das 0:0 hat uns natürlich motiviert, wir haben eine Chance gewittert." Doch Gastgeber DSG ging in Führung. Anja Klein (61.) und Laura Hammen (65.) gelang ein Doppelschlag. Wer nun einen Einbruch der Baumholderer Frauen erwartete, wurde getäuscht. Marie Fuhr verkürzte nach einem schweren Fehler von Andrea Ertel (77.) und markierte auch den Ausgleich (88.). "Nach dem Anschlusstreffer ist ein Ruck durch meine Mannschaft gegangen. Sie hat die letzten Reserve aus sich herausgeholt. Ich kann dazu nur einen Satz sagen: Ich bin sehr stolz auf meine Mannschaft", freute sich Mai riesig. Auch Heike Bank lobte: "Baumholder war der erste gleichwertige Gegner in dieser Saison." Die DSG spielte nach 13 Siegen erstmals remis.



Helmut Maaß GmbH

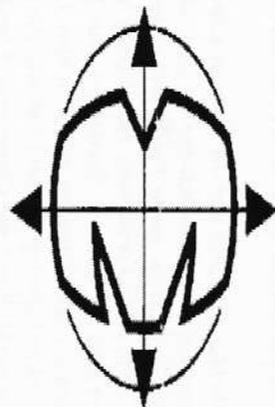
Maaß
Spedition · Lagerung
Nah- und Ferntransporte

55606 Kirn/Nahe

In Allweiden 4

Telefon 067 52/26 09

Telefax 067 52/50 61



Anja nicht zu halten

Frauenfußball: DSG siegt doppelt in Herxheim

Heiße Fußballtage für die Fußballerinnen der DSG Breienthal: Über Ostern reiste das Team zweimal nach Herxheim. Um Verbandsliga-Punkte gab es ein 4:2. "Das war unsere schlechteste Saisonleistung", kritisierte Pressesprecherin Andrea Ertel. Zudem musste das Team die schwere Verletzung von Denise Crummenauer verkraften, die sich einen Schlüsselbeinbruch zuzog. Sara Lang (70. und 77.) machte alles klar. Zuvor profitierte die DSG von einem Eigentor nach einem Eckball (11., 1:1), und Anja Klein traf (66., 2:2). Sie entschied auch das Pokalspiel. Ein 0:2-Rückstand stachelte sie so an, "dass sie nicht mehr zu halten war", wie Andrea Ertel nach dem 4:3 feststellte. Anja Klein markierte das 1:2 (74.) und das 3:3 (82.), Jennifer Hinz das 2:2 (76.). Zudem gab es erneut ein Eigentor nach einem Eckball (87.). Für Herxheim hatte Caroline Traut (21., 67. und 81.) getroffen. Einen höheren Rückstand verhinderte DSG-Torfrau Kathrin Claßen, die einen Elfmeter (17.) hielt.

Anja Kleins Wetter

Frauen-Verbandsliga: DSG siegt problemlos

MERXHEIM. Mit einer Torjägerin in Bestform gewann die DSG Breienthal/Tiefenstein das Frauenfußball-Verbandsliga-Partie beim FC Merxheim. "Es war Anja-Klein-Wetter", lachte DSG-Pressesprecherin Andrea Ertel, nachdem ihre Mitspielerin gleich fünfmal erfolgreich war. In der 10., 27., 53., 73. und 75. Minute traf Anja Klein ins Schwarze. Zudem waren erfolgreich: Diana Gläser (18. und 63.) und Laura Hammen (43.). "Merxheim hat uns ein bisschen enttäuscht, zuletzt gegen Baumholder waren sie stärker", fand Andrea Ertel. So hatten die Breienthalerinnen leichtes Spiel. "Bis zum 0:2 hat Merxheim dagegegehalten, danach nicht mehr. Auch in der zweiten Hälfte hielt sich die Gegenwehr in Grenzen", wunderte sich Andrea Ertel.

Stadenhalle

Inh. Reiner Vohl
Im Staden 34 - 36
55743 Idar-Oberstein



Pizza - Heim - Service

von 11:00 bis 13:30 Uhr und von
17:30 bis 22:30 Uhr

Bestellannahme:

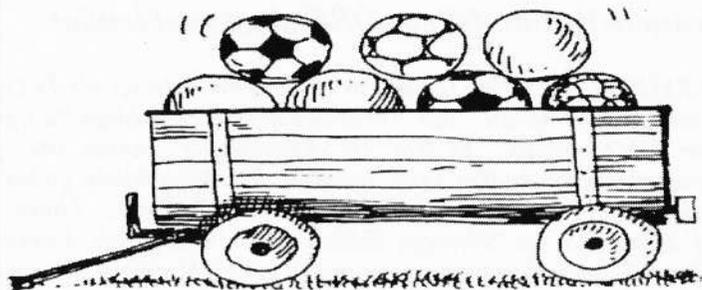
vormittags bis 13:15 Uhr,
abends bis 22:00

Alle Preise in Euro inkl. MwSt.

KEIN RUHETAG



06781 - 25563



Fußballanhänger

Jennifer trifft

Die fünf Treffer der Breienthaler Verbandsliga-Fußballerinnen beim klaren Sieg in Oggersheim verteilten sich auf die ersten zehn und die letzten fünf Minuten. "Dazwischen haben wir nicht so besonders gut gespielt", gab DSG-Pressesprecherin Andrea Ertel zu. "Vor der Pause ging es noch einigermaßen, da haben wir nur zu viele Chancen vergeben. Nach der Pause kam dann nicht mehr viel", erklärte die Pressesprecherin. "Da müssen wir uns in den drei ausstehenden Spielen deutlich steigern, sonst geht so etwas mal ins Auge." Das gilt vor allem für die letzte Partie gegen den Zweiten Dudenhofen, wenn sich die Meisterschaft entscheidet. In Oggersheim sorgte die immer stärker werdende Jennifer Hinz in der ersten Minute für die Führung. Anja Klein (10. und 89.), Diana Fröhlich (85.) und Laura Hammer (90.) erhöhten für die Gäste.

Frühes Gesichtslifting für Martin Fey

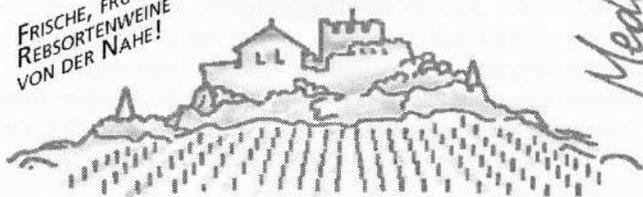
Frauenfußball-Verbandsliga: DSG Breienthal stößt das Tor zur Regionalliga ganz weit auf

Die DSG Breienthal hat das Tor zur Regionalliga weit aufgestoßen. Da Kontrahent Dudenhofen in Baumholder patzte, benötigt der ungeschlagene Tabellenführer aus den noch zwei ausstehenden Spielen, gegen Niederhambach und in Dudenhofen, nur einen Punkt zum Gewinn der Meisterschaft. SC-Trainer Alfred Kaul gratulierte nach dem Schlusspfiff der einseitigen Partie der DSG Breienthal bereits zur Meisterschaft und den damit verbundenen Aufstieg in die Regionalliga. Von einer derartigen Glaskugelleserei hält DSG-Übungsleiter Martin Fey aber wenig und bleibt Realist. "Wir haben noch zwei Spiele und brauchen noch einen Punkt", sagte er trocken. Vor dem Lokalderby hatte Fey noch einen leichten Anflug von Nervosität bei seinen Spielerinnen ausgemacht. Doch schon nach zwei Minuten erhielten seine Gesichtszüge das ersehnte Lifting. Ein Eckball des Branchenführers wurde zu kurz abgewehrt und landete bei Mittelfeldspielerin Diana Fröhlich, die nicht lange fackelte und die Kugel aus 16- Metern zur Führung ins lange Eck



FRISCHE, FRUCHTIGE
REBSORTENWEINE
VON DER NAHE!

Meddersheim



WINZERGEKOSSENSCHAFT
RHEINGRAFENBERG



Über 50 Weine und Sekte sprechen für unsere Kompetenz an der Nahe. Besuchen Sie uns.

Schoppenweine 1,0 Liter

Portionsflaschen 0,25 Liter

moderne, fruchtige Rebsortenweine



Tradition - Prädikatsweine auf höchstem Niveau

Spezialitäten

Winzersekt - Traditionelle Flaschengärungen -

Edle Brände und Liköre



Produkte aus Trauben
Traubensaft, Weingelee, Öle, Riesling-Essig

Weinproben und Kellerführungen
nach Vereinbarung

Naheweinstr. 63 • 55566 Meddersheim

Tel. (0 67 51) 26 67 - Fax 61 01

www.rheingrafenberg.de - E-Mail: service@rheingrafenberg.de

Montag bis Freitag von 8.00 - 17.30 Uhr - Samstag von 8.00 - 12.00 Uhr

Unser Weingarten mit Sonnenterrasse hat am Wochenende für Sie geöffnet!

...

Danach unterstrichen die "Fey-Frauen" eindrucksvoll, warum sie in dieser Saison noch kein Spiel verloren haben. Breithenthal ließ Ball und Gegner laufen. Die Mädels aus der Bierstadt kamen kaum aus ihrem eigenen Strafraum raus. Wie im Training einstudiert, fiel gegen die vielbeinige Abwehr der Treffer zum 2:0 (19.). Die dribbelstarke Außenstürmerin Jennifer Hinz ging bis zur Grundlinie und flankte maßgerecht auf den zweiten Pfosten. Dort lauerte Torjägerin Anja Klein bereits und nickte mühelos ein. Der 100. Saison-treffer des Spitzenreiters ließ dann auch nicht lange auf sich warten. Diana Fröhlich zog erneut aus der Distanz mit dem Vollspann ab und traf zum 3:0 (41.). "Dafür muss ich einen Kasten Bier ausgeben", freute sich die zweifache Torschützin. Zur Pause war im Derby der Drops längst gelutscht. Die DSG hatten einen hochkonzentrierten ersten Durchgang hingelegt, und der SC war mit den drei Gegentreffern noch mehr als gut bedient. Zum Wiederanpfiff hatte SC-Coach Kaul sein Team umgekrempelt. Torhüterin Kathrin Dräger beorderte er in den Angriff und Stürmerin Laura Kesten ging in den Kasten. Die DSG ließ ihr aber keine Zeit sich an ihrer neuen Arbeitsstelle einzuarbeiten. Sandra Reiland hämmerte ihr das Leder aus kurzer Distanz unhaltbar zum 4:0 in die kurze Ecke (47.). Anschließend plätscherte die Partie bei hochsommerlichen Temperaturen verständlicher Weise so vor sich hin. "Dass die Mannschaft einen Gang zurückschaltete, war absolut richtig", sagte DSG-Trainer Martin Fey. Der SC nutzte mit lobenswerter Einstellung die Auszeit der Heimelf und machte sich auf den Weg zum Ehrentor. Doch mehr als ein Aluminiumtreffer von Michelle Hobein (73.) sprang dabei nicht heraus. Sehenswert war dann noch das 5:0 drei Minuten vor dem Schlusspfiff. Anja Klein nahm mit toller Technik einen langen Ball an der Mittellinie an und hängte im Laufduell Karin Schweickhard und Tanja Weinz ab. Statt draufzuhalten, legte sie im Strafraum uneigennützig zu Alex Seitz quer, die nur noch einschieben musste. "Vom Ergebnis her bin ich zufrieden", resümierte Kaul. Martin Fey bescheinigte seiner Mannschaft eine konzentrierte Leistung, die nach dem klaren Derbysieg mit mehr als einem Bein in der Regionalliga steht. Im nächsten Heimspiel gegen den SV Niederhambach (12. Mai) kann die DSG dann die letzten Zweifel beseitigen.

AUTO-WENDEL

Kraftfahrzeug- und Zubehör-Großhandel

Tiefensteiner Str. 308 · 55743 Idar-Oberstein

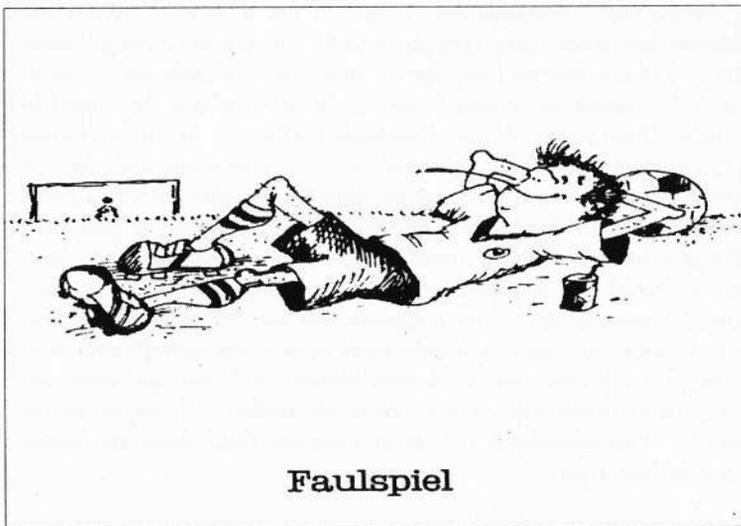
Telefon 0 67 81-3 10 91 · Fax 0 67 81-3 54 71

Sommerreifen

	Hausmarke	Hankook	Pirelli		Hausmarke	Hankook	Pirelli
155/70-R13T	ab 28,50 €	29,95 €	38,50 €	185/65-R15H	ab 45,95 €	51,95 €	69,95 €
165/70-R13T	ab 31,50 €	39,50 €	47,95 €	195/65-R15H	ab 52,50 €	55,95 €	64,50 €
175/70-R13T	ab 33,50 €	35,95 €	41,95 €	195/60-R15H	ab 47,95 €	58,50 €	73,50 €
175/70-R14H	ab 39,50 €	46,95 €	52,95 €	185/55-R15H	ab 52,50 €	54,50 €	71,50 €
175/65-R14H	ab 39,50 €	49,95 €	54,50 €	195/50-R15H	ab 42,50 €	44,95 €	64,50 €
185/65-R14H	ab 42,50 €	49,50 €	71,50 €	205/55-R16W	ab 61,50 €	66,95 €	88,95 €
185/60-R14H	ab 39,50 €	46,95 €	52,50 €	225/45-R17W	ab 72,00 €	108,95 €	129,50 €

Montage auf: Stahlfelge: 6,50 € Stck. · Alufelge: 8,50 € Stck. · Altreifenentsorgung: 1,50 € Stck.

Alle anderen Reifenmarken lieferbar; Preis auf Anfrage!



DSG feiert den Titel mit Verzögerung

SV Niederhambach bietet super Vorstellung

Regionalliga, wir kommen: Der DSG Breienthal ist die Meisterschaft in der Frauenfußball-Verbandsliga und der damit verbundene Aufstieg in die Regionalliga nicht mehr zu nehmen. Der Tabellenführer profitierte allerdings vom 0:0 des Verfolgers Dudenhofen in Kirn-Sulzbach.

DSG-Vereinschefin Heike Bank traf es nach dem Schlusspfiff im Lokalderby gegen Niederhambach knüppeldick. Die Meisterschaftsfrage schien nach der 2:3-Derbyniederlage vorerst vertagt und ihr Lieblingsklub, der FSV Mainz 05, war gerade aus der Bundesliga abgestiegen. Vor ihren Augen feierten lauthals die Kickerrinnen aus Niederhambach nach sensationellem Auftritt ihren Überraschungscoup. "Sie haben absolut verdient gewonnen", fasste Heike Bank, mit einer 05er-Regenjacke bekleidet, die zurückliegenden 90 Minuten zusammen.

Niedergeschlagen saßen, lagen die Spielerinnen des Aufstiegsfavoriten mit ihren Handys bewaffnet auf dem Boden. Trainer Martin Fey war derzeit erneut an der Seitenlinie aktiv und betreute die Mädels der Zweiten. "Wie steht es in Kirn-Sulzbach?", war die meist gestellte Frage im Tiefensteiner Staden. Kurz vor 19 Uhr war es dann amtlich. Verfolger Dudenhofen hatte nur 0:0 gespielt. Breienthals Meistertitel stand fest. Die Sektkorken knallten mit einstündiger Verspätung, Erleichterung machte sich breit, doch die Freude wirkte gedämpft, denn der Schock der ersten Saisonniederlage saß immer noch tief.

"Wir konnten die Erwartungen nicht erfüllen", sagte DSG-Trainer Martin Fey. Sein Team hatte sich sehr viel vorgenommen, verkraumpfte aber zusehends gegen die von Minute zu Minute stärker auftrumpfenden Spielerinnen aus Niederhambach. Breienthals-Tormaschine Anja Klein ließ binnen einer Viertelstunde fünf Großchancen aus. "Danach wurden wir mit der 0:0-Drucksituation nicht fertig", analysierte Fey.

...

Wir haben
den Dreh raus!



Seit über 80 Jahren bieten wir höchste Präzision in Lang- und Kurzdrehteilen.

Kurzfristige Lieferzeiten sind durch direkten Zugriff auf Rohmaterial aus unserem Stahlhandel garantiert.

**Testen Sie unsere
Leistungsfähigkeit.**

Zwetsch

DREHEN · FRÄSEN · MONTIEREN
STAHLHANDEL

D-55743 Idar-Oberstein · Struthstr. 27
Telefon +49 (0)6781 208910

www.zwetsch.de

...

Kurz vor der Pause hätte Niederhambach dann in Führung gehen müssen. Julia Lauer und Juliane Moser zögerten zu lange, so dass DSG-Abwehrspielerin Andrea Ertel noch klären konnte. "Meine Mannschaft war über das Unentschieden zur Pause verärgert", sagte SV-Trainer Thomas Martin, dessen Team dann dem Tabellenführer sofort nach Wiederbeginn eine eiskalte Dusche verpasste. Die überragende Isabell Busch legte sich den Ball noch auf ihren linken Fuß, traf die Kugel aber nicht richtig, doch der Ball senkte sich über Torhüterin Kathrin Claßen zum 1:0 ins Netz (47.). "Eigentlich wollte ich flanken", gab die beste Spielerin auf dem Platz zu. Diana Gläfers Ausgleichstor (63.) weckte kurzzeitig Breitenthaler Meistergefühle. Doch nach Isabell Buschs Doppelpack (70. und 76.) sank das Hochgefühl schnell gen Nullpunkt.

In der Nachspielzeit gelang Anja Klein, die ansonsten gegen Mareike Müller kaum noch Land sah, der Treffer zum 2:3. Was danach blieb, war die Hoffnung, der starre Blick auf das Handy und das letztendlich erfolgreiche Daumendrücken für die Kirn-Sulzbacher Mädels, die Dudenhofen den entscheidenden Punkt abknöpften. Regionalliga - Breienthal ist dabei!

"Nachdem wir im vergangenen Jahr noch verzichten mussten, nehmen wir den Aufstieg wahr", sagte die sichtlich erleichterte Vereinschefin. Der Verein gehe dabei auch kein finanzielles Risiko ein. "Wir haben ein bisschen gespart", führte sie dazu bescheiden an. Sportlich gesehen habe man den besten Kader aller Zeiten, der noch ergänzt werden soll. "Zwei bis drei Spielerinnen müssen noch dazu kommen", meinte Coach Fey, der diese schon im Auge hat, aber noch keine Namen nennen wollte. Um die gesteigerten Anforderungen in der neuen Spielklasse zu erfüllen, werde er auch einen dritten Trainingstag anbieten. Das Breienthaler Führungsduo freut sich riesig auf die kommenden Aufgaben, die insbesondere bei Hei-



Südwestdeutscher



Fußballverband e. V.

Ehren Urkunde DSG Breienthal

zur Erringung der

Meisterschaft

bei der

Frauen-Verbandsliga Südwest

Saison 2006/07

Verbands-
Spiel-Ausschuß

Edenkoben
17. Mai 2007

Verbands-
Präsident

DSG Breitenthal bejubelt die Verbandsliga-Meisterschaft - Pokal-Aus gegen Baumholder

So jubelt der Meister: Die Frauenfußballerinnen der DSG Breitenthal/Tiefenstein sicherten sich souverän die Meisterschaft in der Verbandsliga. Die DSG wiederholte damit den Vorjahres-Triumph. Am Samstag bestreiten die Breitenthalerinnen ihr letztes Saisonspiel. Um 17 Uhr sind sie zu Gast in Dudenhofen. Am Mittwoch kassierte die DSG im Pokal eine überraschende 0:3-Niederlage gegen den VfR Baumholder. "Uns geht gegen Ende ein bisschen die Luft aus", erkannte DSG-Pressesprecherin Andrea Ertel. Dabei versemelte die DSG beim Stand von 0:2 gleich zwei Elfmeter. Zunächst verfehlte Andrea Ertel (45.), dann Anja Klein (70.). Für die Baumholderinnen, die ihre stärkste Saison-Leistung zeigten, waren Marie Fuhr (17.), Sandy Winter (35., nach tollem Pass von Mona Lopez) und Franzi König (89.) erfolgreich. Bestnoten verdienten sich Torfrau Esther Kaps und die Defensivspielerinnen Elisa Thomas und Sarah Schinkel.

FV Dudenhofen—DSG Breitenhtal 4: 5

Der Meister verabschiedet sich mit einem Sieg und einer gelungenen Vorstellung aus der Verbandsliga und betreibt Wiedergutmachung für die beiden letzten Partien.

Die Torschützen

<i>Anja Klein</i>	<i>1 : 1</i>	<i>11. Minute</i>
<i>Sevsen Dibooglu</i>	<i>2 : 2</i>	<i>38. Minute</i>
<i>Alexandra Seitz</i>	<i>2 : 3</i>	<i>52. Minute</i>
<i>Alexandra Seitz</i>	<i>4 : 4</i>	<i>73. Minute</i>

Die umseitigen Spielberichte wurden aus dem Lokalsportteilen der Rhein-Zeitung / Nahe-Zeitung entnommen

Die Statistik

Abschlusstabelle:

Pplatz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	<u>DSG Breitenthal</u>	20	18	1	1	109:21	88	55
2.	<u>TuS Niederkirchen II</u>	19	13	4	2	56:15	41	43
3.	<u>FV Dudenhofen</u>	19	13	3	3	65:26	39	42
4.	<u>VfR Baumholder</u>	20	12	2	6	65:47	18	38
5.	<u>SC Kirn- Sulzbach</u>	19	10	4	5	52:32	20	34
6.	<u>SV Vikt. Herzheim</u>	19	9	2	8	40:34	6	29
7.	<u>SV Niederhambach</u>	19	7	2	10	53:53	0	23
8.	<u>TuS Oggersheim</u>	19	5	1	13	31:58	-27	16
9.	<u>FC Vikt. Merxheim</u>	19	4	3	12	21:63	-42	15
10.	<u>FV Berghausen</u>	19	1	2	16	8:69	-61	5
11.	<u>SG Thaleschwiß - Froschen</u>	20	1	2	17	23:105	-82	5



Fußballstar

Statistik der Spielerinnen der DSG

zur Verbandsliga 2006/07

Anzahl Spiele: 20 (1 davon wurden vom Gegner abgesagt)
 Insgesamt eingesetzte Spieler: 20 Spielerwechsel: 26
 Anzahl Tore: 109 (2 davon aus den abgesagten Spielen, 1 Eigentor)
 Tore pro Spiel: 5.45 Anzahl der Torschützen: 15

Pos	Name	Startelf	Spiele gesamt	Ein- wechs- lung	Aus- wechs- lung	Tore
1	Kathrin Claßen	19	19	0	0	0
2	Andrea Ertel	19	19	0	1	7
3	Anja Klein	19	19	0	1	35
4	Sandra Lutz	18	18	0	1	1
5	Alexandra Seitz	18	18	0	1	11
6	Laura Hammen	17	19	2	1	7
7	Sandra Reichard	17	17	0	6	3
8	Sara Lang	16	16	0	6	4
9	Diana Fröhlich	15	16	1	1	10
10	D. Crummenauer	15	16	1	3	19
11	Diana Gläßer	13	15	2	2	4
12	Isabella Flohr	12	16	4	0	0
13	Jennifer Hinz	7	12	5	1	1
14	Verena Studt	3	5	2	2	0
15	Sevsen Dibooglu	1	2	1	0	1
16	Nadine Göhl	0	2	2	0	1
17	Katharina Keßler	0	2	2	0	0
18	Jennifer Otto	0	2	2	0	1
19	Martina Gerber	0	1	1	0	1
20	Britta Wolff	0	1	1	0	0

2. Mannschaft 2006/07



Landgasthof „Hochwaldhof“

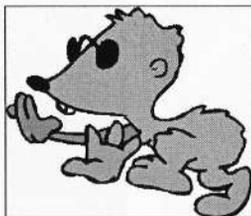
Inhaber: Fam. Karrenbauer

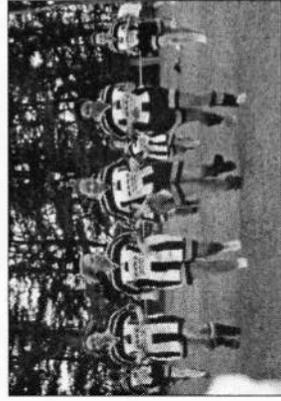
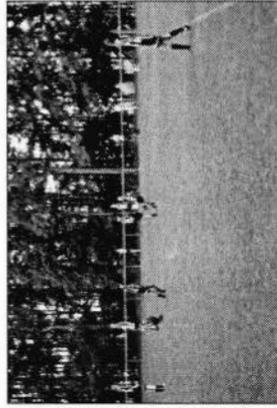
Idarwaldstr. 13 55758 Bruchweiler Tel. 0 67 86 / 14 95

**Das Haus für Festlichkeiten:
z.B. Hochzeit, Betriebsfeier,
Geburtstagsfeier u.s.w.**

Tabelle 2. Mannschaft

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	<u>SV 1919 Ober Otm</u>	23	22	1	0	102:18	84	67
2.	<u>SV Vikt. Weidlaubersheim</u>	23	18	2	3	87:18	69	56
3.	<u>TSV Armstsh. - Schimsheim</u>	23	17	3	3	66:21	45	54
4.	<u>TuS 1910/ 21 Mackenrodt</u>	23	14	2	7	71:44	27	44
5.	<u>TuS 1925/ 67 Gangloff</u>	23	11	2	10	32:41	-9	35
6.	<u>SSG 1930 Daxweiler</u>	23	11	1	11	61:61	0	34
7.	<u>TSV Langenlonsch. /Laubenh.</u>	23	10	1	12	47:53	-6	31
8.	<u>FSV Rehborn</u>	23	10	1	12	53:62	-9	31
9.	<u>TSG Drais</u>	23	10	0	13	51:45	6	30
10.	<u>SV RVV Mittelreidenbach</u>	24	7	3	14	35:66	-31	24
11.	<u>DSG Breitenthal 95 II</u>	23	7	2	14	40:55	-15	23
12.	<u>FC 1928 Brücken</u>	23	3	0	20	22:89	-67	9
13.	<u>SV Braunweiler</u>	23	1	0	22	13:107	-94	3





Wir kümmern uns um Ihre **Gesundheit**

Thomas Schrader

Physiotherapeut • Krankengymnastik und Massage

Poststraße 2b
55 624 Rhauen
Bergstraße 14
55 758 Bruchweiler
Tel.: 0 67 86 / 29 27 93



Statistik der DSG II
zur Bezirksligasaison 2006/07

Spielpaarung	Ergebnis
<i>DSG II - TSV Armsheim</i>	0:0
<i>SV Niederhambach II - DSG II</i>	(0 : 1)
<i>DSG II - TSG Mainz-Drais</i>	0:6
<i>DSG II - TSV Langenlonsheim</i>	1:2
<i>DSG II - SSG Daxweiler</i>	0:5
<i>DSG II - FC Brücken</i>	5:1
<i>TuS Gangloff - DSG II</i>	1:0
<i>DSG II - FSV Rehborn</i>	1:3
<i>TuS Mackenrodt - DSG II</i>	1:0
<i>DSG II - Waldlaubersheim</i>	1:2
<i>SV Ober-Olm - DSG II</i>	4:2
<i>SV Mittelreidenbach - DSG II</i>	0:2
<i>DSG II - SV Braunweiler</i>	(2 : 0)

Torschützen	Tore
<i>Verena Studt</i>	9
<i>Eva Köhler</i>	5
<i>Jennifer Hinz</i>	4
<i>Katharina Keßler</i>	3
<i>Patricia Härter</i>	2
<i>Cathrin Jungblut</i>	2
<i>Hasibe Karayilan</i>	2
<i>Kirsten Ritter</i>	2
<i>Laura Hammen</i>	1
<i>Lena Isenbruck</i>	1
<i>Sara Lang</i>	1
<i>Britta Wolff</i>	1
<i>Christine Claßen</i>	1
<i>Eigentore</i>	2

Spielerstatistik der DSG II

<i>Anzahl Spiele:</i> <i>(2 vom Gegner abgesagt)</i>	<i>23</i>
<i>Eingesetzte Spielerinnen:</i>	<i>32</i>
<i>Spielerwechsel:</i>	<i>32</i>
<i>Durchschnittliche Spielerwechsel/Spiel:</i>	<i>1.39</i>
<i>Anzahl Tore:</i> <i>(4 aus abgesagten Spielen, 2 Eigentore)</i>	<i>40</i>
<i>Anzahl Tore pro Spiel:</i>	<i>1.74</i>

Rauni und ihr Paul



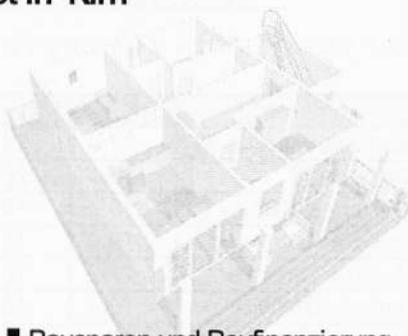
Spielerstatistik der DSG II

Name	Start11	Spiele	Einw.	Ausw.	Tore
Manuela Hartmann	21	21	0	0	0
Britta Wolff	20	20	0	1	1
Katharina Keßler	19	19	0	3	3
Patricia Härter	19	19	0	5	2
Melanie Strecker	17	18	1	0	0
Daniela Barth	16	16	0	3	0
Jennifer Otto	13	14	1	2	0
Christine Claßen	13	13	0	1	1
Nadine Göhl	13	13	0	2	0
Eva Köhler	12	15	3	2	5
Kirsten Ritter	9	12	3	3	2
Sara Lang	7	9	2	3	1
Verena Studt	7	8	1	3	9
Simone Inman	6	12	6	2	0
Sina Fuhr	6	6	0	0	0
Katja Giloy	5	5	0	0	0
D. Crummenauer	4	4	0	0	0
Jennifer Hinz	4	4	0	0	4
Sandra Alraun	3	3	0	0	0
Lena Isenbruck	3	3	0	0	1
Hasibe Karayilan	3	3	0	1	2
Cathrin Jungblut	2	7	5	1	2
Sandra Lutz	2	4	2	0	0
Laura Hammen	2	3	1	0	1
Isabella Flohr	2	2	0	0	0
Sevsen Dibooglu	1	1	0	0	0
Andrea Ertel	1	1	0	0	0
Martina Gerber	1	1	0	0	0
Natascha Kaiser	0	4	4	0	0
Andrea Hauck	0	1	1	0	0
Melanie Heich	0	1	1	0	0
Yulia Mazinova	0	1	1	0	0

Wüstenrot in Kim



Jürgen Schneider
55606 Kim
Bahnhofstraße 15
06752 / 8156



- Bausparen und Baufinanzierung
 - Altersvorsorge
 - Vermögen bilden
 - Kostenloses Girokonto
- Anruf genügt.**

KIDS + SPORT



GEMEINSAM
STARK

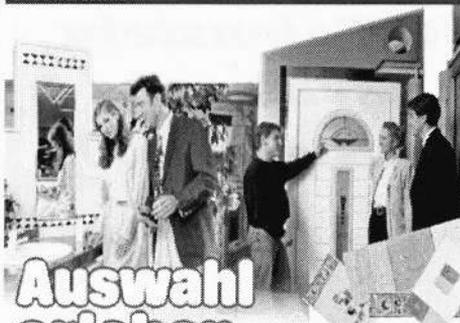
SPORTJUGEND RHEINLAND-PFALZ

**Die MSG Tiefenstein
- unser Nachwuchs -
Kreispokalsieger 2007**



Mit Trainer Jürgen Meyer und Betreuerin Bettina Bodtländer freuen sich die Tiefensteiner Spielerinnen Sheila Bick, Lena Weiper, Isabell Massierer, Kristina Kauder, Teresa Wichter, Bianca Beister, Jennifer Hinz, Jennifer Otto, Denise Bodtländer, Aliza Hamscher, Hasibe Karaliyan, Hannah Leyser und Shari Robin Backes über den Pokalgewinn

...KINE IDEE BESSER!



Auswahl erleben ...in allen Bereichen:

Baustoffe

Fenster, Türen, Tore

Carports/Gartenhäuser

Baufachmarkt

Holz und Parkett

Garten/Teichtechnik

Fliesen, Sanitär, Wellness

Kreativ/Basteln

...mehr Infos im Internet: www.petry-bauzentrum.de



Baustoffe · Baufachmarkt · Bauelemente

Petry Bauzentrum

55758 Herborn · Am Veitsrodter Marktplatz · Tel. 06781/364-0 · Fax 364-44
Internet: www.petry-bauzentrum.de · eMail: info@petry-bauzentrum.de

Kurioser Handelfmeter

bringt

B - Juniorinnen den Sieg

im Kreispokal!

MSG—Die große Überraschung

Mit einem guten Kader und hohen Zielen begann die MSG Tiefenstein die neue Saison. Der Start ist uns jedoch nicht gelungen! Das erste Spiel verloren wir mit 3:2 gegen den FC Brücken. Auch die darauf folgende Partie brachte uns nicht den erhofften Sieg, so unterlagen wir dem SV Mittelreidenbach mit einem 1:5. Die Saison verlief sehr durchwachsen: Insgesamt hatten wir 10 Spiele, von denen sechs verloren, eines unentschieden und drei gewonnen wurden. So war das Ergebnis der 4. Platz mit 10 Punkten und einem Torverhältnis von 22:32. Die Meisterschaft war verspielt und die Saison abgehakt, doch eine Chance auf Erfolg hatten wir noch:

Im Kreispokal waren wir noch mit dabei...

Das Halbfinale bestritten wir gegen den SC Kirn-Sulzbach und gewannen dies mit 7:4.

Am 19.05.2007 war es endlich soweit, das Finale in Meddersheim gegen den SV Mittelreidenbach stand bevor. Die Mannschaft war sehr motiviert - vielleicht lag dies auch daran, dass es für einige vorerst das letzte Spiel mit dieser Mannschaft sein sollte. Zur Halbzeit führte die MSG mit 2:1 und die Mannschaft war fest entschlossen dieses Spiel zu gewinnen. In der zweiten Halbzeit wurde auf beiden Seiten hart gekämpft. Beim Spielstand von 4:4 lagen zwei Spielerinnen des SV Mittelreidenbach am eigenen Strafraum verletzt am Boden. **Auf den Zuruf deren Betreuer den Ball ins Aus zu schießen, nahm eine Spielerin vom SVM den Ball in die Hand und schoss ihn ins Seitenaus.**

Dem Schiedsrichter blieb nichts anderes übrig als auf Handelfmeter zu entscheiden, dadurch gelang es der MSG Tiefenstein zum 5. mal in Führung zu kommen. Einige Minuten später kam endlich der lang ersehnte Schlusspfiff und wir feierten den Sieg des Kreispokal's!

So durften einige Mädels doch noch ein Spiel mit der U16 bestreiten. Dies folgte am 23.06.2007 gegen den SV Merxheim im Bezirkspokalendspiel. Es war ein Spiel auf ein Tor, trotzdem freuen wir sehr zweiter geworden zu sein.

©Stylisch



Seit 1858 im Familienbesitz

Metzgerei Ivo Juchem

55758 Niederwörresbach
Hauptstr. 67 Telefon 06785/7128 Fax/943195

Bestes Rind- & Schweinefleisch

Wurstwaren
nur aus eigener Herstellung



In Feierlaune: Die Fußballerinnen der DSG Breienthal die auch im Vorjahr bei der Meisterfete dabei waren, haben bei ihrem zweiten Gastspiel viel Spaß. Dieses Mal wollen die Verbandsliga-Meisterinnen den Aufstieg wagen

Sport-Sponsoring - Meisterfete 2007

Karlsberg UrPils Meisterfete – hier feiern die Meister!

DSG Breienthal heizt Stimmung an

Für viele ist die Meisterfete die Krönung einer erfolgreichen Runde.

Gut 600 Fußballerinnen und Fußballer feierten in Bad Kreuznach eine Mega-Party

Wenn das Thermometer in der Halle auf über 30 Grad steigt, mehr als 1000 ausgelassene Fußballer und Fußballerinnen mit Ihren Freunden auf Tischen und Bänken tanzen und dabei lauter singen als die Band, dann seid ihr auf einer Karlsberg UrPils Meisterfete.

Damen- und Herrenmannschaften von der Kreisliga bis zur Regionalliga, Cover-Bands mit bundesweitem Renommee, ein Turnier an der Torwand und Ehrengäste aus Sport und Wirtschaft, die Meisterfeten haben alles zu bieten, was zu einer richtigen Meisterfeier dazu gehört. Ausgestattet mit ausreichend Getränke- und Verzehrbons, feiern die Fußballmeister aus dem Bereich des „Fußball-Regional-Verband Südwest“ seit Mitte der 90er Jahre ihre Meisterschaft auf Einladung der Karlsberg Brauerei in Kaiserslautern, Saarbrücken, Bad Kreuznach und Trier.

Unterstützt durch Radio- und Presse-Partner sowie den Südwestdeutschen und Saarländischen Fußballverband, wurden in den letzten Jahren weit über 500 Meistermannschaften geehrt. Und anschließend feierten die Meister gemeinsam eine „heiße“ Party.

Werbacher Eck

Pizzeria Da Cosimo

Zum echten Italiener - Lieferservice



Tel. 06785-17422

Auf Faustert 1

55758 Niederwörresbach

Öffnungs-/Auslieferungszeiten: 11.00 - 14.00 Uhr und 17.00 - 23.30 Uhr
Montag Ruhetag, außer Feiertags

QUALITÄT · PREISWERT · SCHNELL · GUT



Mannschaftsfahrt 2007 nach Heltersberg

DSG entdeckt die Natur(schwämmchen) und pissende Hunde...

Wie schon in den letzten Jahren machte sich ein kleiner Trupp, bestehend aus neun Leuten, an Fronleichnam auf nach Heltersberg. Nachdem wir uns an der Aral gesammelt (und manche schon mal mit dem „Aufwärmtraining“ angefangen) hatten, machten wir uns mit drei voll bepackten Autos und Kirstens mobilem Schlafplatz auf den Weg in den Pfälzer Wald. Natürlich nicht ohne Unterbrechung - schließlich will das Ganze, was reingekippt wird ja auch wieder raus.

Nach der Ankunft stürmten wir erst einmal die Wirtschaft, um dann ganz relax (schließlich war ja Feiertag) in der Sonne das flüssige Mittagessen zu genießen. Während des dabei geführten Smalltalks belustigten uns Itzy und Kirsten, indem sie sich über Kenntnisse und Erfahrungen mit Naturschwämmchen austauschten. Ich würde mal behaupten DAS THEMA der Mannschaftsfahrt 2007 schlecht-hin! Alex wurde dann via SMS der Auftrag erteilt, ein solches am nächsten Tag mitzubringen, weil die wenigsten der Anwesenden so etwas schon mal gesehen oder gar benutzt haben.

Dann wurden so nach und nach die Autos ausgeladen und die Zimmer bezogen. So langsam wurde es auch Zeit fürs Abendessen. Stylisch sammelte als einzig anwesender „Hosenscheißer“ brav und ohne Murren fleißig Holz, damit wir unser Grillgut brutzeln konnten. Einige betätigten sich danach noch sportlich mit Ballspielen. Später am Abend gesellte sich noch Strecki dazu und versuchte uns mehr oder weniger erfolgreich ein russisches Kinderlied beizubringen. So ging der erste Abend gemütlich zu Ende.

Frühaufsteherin Kirsten kümmerte sich am Freitagmorgen, wie auch an allen anderen Tagen, um Brötchen für unser Frühstück. Alles in allem ist sie eine echte Bereicherung für die Mannschaftsfahrt. Sie selbst war auch ganz begeistert und verpasst ab jetzt wahrscheinlich keine mehr!

Venter

KIRN HALMER WEG 2
Tel. 0 67 52 - 93 39-0

**Ihr kompetenter Partner
bei Bedarf in Vereinskleidung
für Sportvereine u. Freizeitclubs
Gesang- u. Musikvereine.**

Berufskleidung

Stickerei- u. Druckservice

Goluboj wagon besdit, katschoetsa
Skorij poesd nabiraet chod
Ach, satschem scho etot denj kartschoetsa
Lutscheb on tjanulsa zelij god

Skatertju (2 mal) w dalnij putj steletsa
I upiraetsa rujamo w neboswod
Kaschdomu (2 mal) ~~u~~ w lutschee weritsa
Katitsa, Katitsa goluboj wagon

Nach dem Frühstück stand Gymnastik auf dem Programm. Nur die grippegeschwächte Sara durfte zugucken; der Rest musste, wenn auch nicht gerade begeistert, mitmachen. Itzy ließ uns verschiedene Übungen durchführen, die wahrscheinlich, außer ihr selbst, nur Kirsten als einzige ordnungsgemäß auszuführen in der Lage war. So manche haben's auch nicht so mit dem gerade Sitzen. Doch am Ende reichte ein böser Blick der Vorturnerin und die Spezialisten nahmen eine vorschrittmäßige Haltung ein. Das Highlight der lustigen Turnstunde war ohne Zweifel Itzy's Eigenkreation „Der pissende Hund“. So ziemlich alle fielen dabei vor Lachen dauernd um. Später mussten uns die kränkelnde Sara und Itzy, die abends eine Prüfung hatte, leider verlassen. Mittags wurde gelesen, geredet, Karten gespielt und als das keinen Spaß mehr machte, Heike mit Karten und Bierdeckeln zugebaut, als sie in Ruhe ein Buch lesen wollte. So nach und nach kam der Rest der Mannschaft dann an. Alex hatte das heiß ersehnte Naturschwämmchen leider nicht dabei. Ich glaube, sie dachte, das wär nur ein Witz und wir wären eh schon alle (außer mir natürlich) stockbesoffen. Zu später Stunde stand dann wieder mal die traditionelle Nachtwanderung an. Einige unserer Damen stellten sich so an, als ob sie noch nie einen Wald von innen gesehen hätten („iiiihhh“). Nachdem wir den Marsch durch den dunklen Wald ohne Verluste überstanden hatten, ließen wir am Grillplatz den Abend ausklingen.





Westrich Reisen :

Omnibusbetrieb
55774 Baumholder
Erzweilerstraße 16
Telefon 06783 / 99500
Fax 995050



**IHR BUSUNTERNEHMEN FÜR GRUPPENFAHRTEN
WIR HABEN FÜR JEDE GRUPPE DIE RICHTIGE BUSGRÖSSE,
VON 8 BIS 58 PERSONEN**

Westrich Reise Center



BUS FLUG SCHIFF BAHN

Ute Christmann
Hauptstraße 4
55774 Baumholder
Tel: 06783 / 981100
Fax: 06783 / 7979



Schöne Ferien!

Samstags morgens verließ uns auch unsere Präsidentin. Anja und Kirsten bauten erfindungsreich ein „Netz“ an die Tischtennisplatte und vertrieben sich so die Zeit bis zur Schnitzeljagd. Leider nahmen nicht alle an dieser teil. Aufgeteilt in Comic- und Märchenfiguren, machten sich die beiden Gruppen auf die vom Vergnügungsausschuss und Gehilfin Stylish ausgetüftelten Wege. Da unser „sadistischer“ Vergnügungsausschuss nur um unser Wohl bedacht war, ließen sie uns schon mal ein bisschen an unserer Kondition arbeiten, indem sie uns die steilsten Abhänge, die der Heltersberger Wald zu bieten hatte, empor schickten. Diesmal waren die Zettel gut sichtbar verteilt. Die Comicfiguren-Gruppe um Alex „Dagobert“ Seitz, die in Statistikfragen rund um die DSG ziemlich unschlagbar ist, fand den Schatz als Erster. Sportlich ging es auch später weiter. Der „Sadistenausschuss“ hatte eine kleine Olympiade vorbereitet. Zuerst musste beim „Eierlauf“, der mangels Eiern mit Tischtennisbällen durchgeführt wurde, eine kleine Distanz zurückgelegt werden. Als nächste Aufgabe wartete Mülltüten-Sackhüpfen auf uns. Doch auch die Geschicklichkeit kam nicht zu kurz: An der dritten Station mussten die Teilnehmerinnen auf einer Bank stehend einen Kuli, der mit einer langen Schnur um die Hüfte befestigt war, in einer (leeren) Stubbiflasche, die hinter ihrem Rücken auf dem Boden stand, versenken (was manchmal etwas länger dauerte). Die nächste Disziplin war das gute alte Schubkarren fahren. Als das geschafft war, sollte ein Tischtennisball aus einiger Entfernung in einen Becher geworfen werden. Die vorletzte Aufgabe bestand darin mit verbundenen Augen einen vollen Becher in einen Leeren zu kippen, ohne etwas zu verschütten. Da wir ja Fußballer sind, durfte das runde Leder auch nicht fehlen: So sollten wir uns fünfmal um eine (natürlich wieder leere Stubbiflasche) drehen und dann die Fläche der Torwand treffen. Gar nicht so einfach, wenn der Kopf Karussell fährt. Danach ging's zum Ausgangspunkt zurück. Der Rest des Tages sollte auch an der Grillstelle zugebracht werden. Da es sich aber rundherum zuzog und donnerte, begaben wir uns vorsichtshalber ins Naturfreundehaus und verbrachten den Abend dort. Dann war auch schon der Tag der Abreise wieder gekommen. Nachdem alles aufgeräumt war, machten wir uns wieder auf den Weg in die Heimat.

© Sternchen Überarbeitung: Frau Lang

Schöpke-Wenz

HEIZUNG - SANITÄR
GmbH & Co KG

Schulstraße 14
55758 Bruchweiler
Telefon 06786 / 950100
Fax 950101



DSG in Freisen **- ein Ausflug der besonderen Art-**

Auf auf und davon- ein Sonntagsausflug ging nach Freisen in den Natur- und Wildpark. Alle noch mal schnell auf's Klo und dann reiten wir los. ...naja es wäre ja keine typische DSG Reise wenn nicht nach fünf Minuten Fahrt von der Rückbank: „Wann sind wir da- ich muss mal!“, gekommen wäre.

In Freisen angekommen machten sich schon die ersten Symptome der und bekannten Krankheit ‚Unterbier‘ bemerkbar, was sich gleich auf unsere Orientierung auswirkte, naja zumindest bei einigen von uns. Doch in wahrer Kämpfernatur bestritten wir gemeinsam den Weg bis zum Eingang- wo wir uns etwas über die Preise wunderten!

Doch den Park erstmal betreten war unser Tag gerettet- in Sichtweite war ein Kinderspielplatz. Jedoch zuerst mal den Park erkunden, da wussten wir ja noch nicht was uns alles geboten wird. Heimisch fühlten wir uns direkt, da wir als erstes auf eine Esselfamilie trafen. Von der Reiseleitung wurde kurz überlegt, ob mitgebrachte Artgenossen an den Park verkauft werden um den Eintritt wieder wett zu machen- jedoch hätten wir dann zu Fuß nach Hause laufen müssen. Hasen, Meerschweinchen und undefinierbares Federvieh zeigte sich uns in voller Pracht. Ebenso wie Rehe und Hirsche. Doch das Bild das uns dass ins Auge fiel kam uns bekannt vor- Erdmännchen! Warum? Naja, sie standen da rum... auf einer Wiese.....und wenn sich einer mal bewegt hat sahen alle anderen einfach nur zu! Die Greifvogelschau konnten wir uns nicht ansehen, da die Teilnehmer unter 18 die Einverständniserklärung nicht mit hatten, schade! Weiter ging es zum Weiher- Schildkröten lagen in der Sonne und streckten ihr den Bauch entgegen, darum sind Schwäne und Enten geschwommen.

Bis dahin sahen wir alles was das „Streichelzooherz“ begehrt, als wir jedoch bei den Füchsen angekommen sind wurde ist interessant. Kimba hat den Kampfhund in sich entdeckt- bellen, knurren, Revier verteidigen.....der kleine Kerl war voll in seinem Element und wir waren gut geschützt.

...DSG in Freisen Fortsetzung...

Zum Schluss entdeckten wir das, was den Eintrittspreis wirklich rechtfertigte- wir entdeckten

ein Ärthél!

Was das ist??? Ärthél kommt aus dem Gratein'schen und bedeutet ‚orange gezeichnet. Es ist leicht zu erkennen- das seine klaren Merkmale- die orange Oberkörperbekleidung, gefolgt von einer blauen Hose und ergänzt durch eine ebenso blaue Mütze- gut ausgeprägt sind. In freier Wildbahn sind Ärthéls sehr scheue Wesen, jedoch hatte wir in Freisen die Möglichkeit ganz nah an eines heran zu treten- es ließ sich sogar aus der Hand füttern!!! Jeder Forscher wäre neidig auf uns gewesen, hätte er diesen Anblick gesehen. Im allgemeinen sind es sehr faule, regungslose Wesen, die sich am meisten durch eine grimmige Gesichtsmimik ausdrücken. Vor allem als wir in die Nähe des jungen kamen, da konnte und noch nicht einmal mehr unser Kampfhund Kimba beschützen.....Na da hat sich der Ausflug doch noch ausgezahlt auch ohne das wir den ein oder anderen verkaufen mussten!

*Seid fair zum 23. Mann
Ohne Schiri geht es nicht*



Friseursalon Gröber

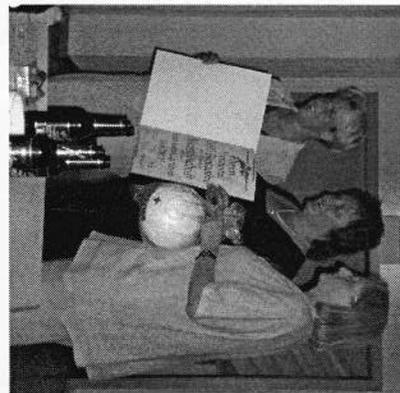
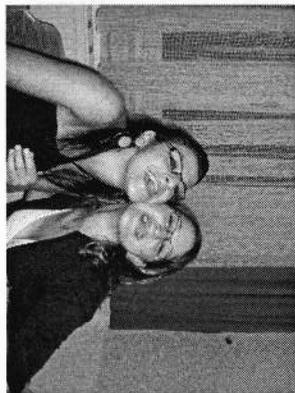
Peter Gröber
Friseurmeister

Bahnhofstraße 9
54497 Morbach
Tel. 0 65 33 / 3479



Kosmetik-Stube
ANGELIKA GRÖBER

Bahnhofstraße 9 • 54497 MORBACH
☎ 06533-21 88 Fax: 21 88



Meisterschaftsfeier

Wie im Vorjahr feierten wir auch die Titelverteidigung der Meisterschaft in der Verbandsliga Südwest im Gemeindehaus in Breitenenthal, welches uns von der Gemeinde kostenlos zur Verfügung gestellt wurde. Zu Beginn führte unsere Präsidentin den Film zur Meisterschaft vor. Dieser wurde am letzten Heimspiel gegen den SV Niederhambach gedreht. Wir erlebten erneut ein Wechselbad der Gefühle. Von der Vorfreude und Anspannung vorm Spiel, wobei uns lediglich ein Punkt zur Meisterschaft fehlte. Über die Ohnmacht und Unfähigkeit auf dem Platz uns diesen Punkt zu holen. Bis zur vollkommenen Glückseligkeit als die Nachricht aus Kirn-Sulzbach kam und das Straucheln des direkten Verfolgers uns doch vorzeitig die Meisterschaft einbrachte. Es war ein interessanter, lustiger und auch etwas peinlicher Beitrag der den Abend einläutete.

Im Anschluss begrüßte unsere Präsidentin alle Anwesenden und bedankte sich für das zahlreiche Erscheinen. Dann stellte sie alle Spielerinnen des Meisterteams vor und bedankte sich bei jeder mit Meisterfoto und kleinem Geschenk. Bevor sie ihr Wort an den Trainer und die Gratulanten weitergab ließ sie es sich aber nicht nehmen unsere Sportkameradin Eva in Richtung Hessen zu verabschieden. Danach ließ unser Meistertrainer Martin Fey die Saison noch einmal kurz Revue passieren und präsentierte hierzu einige Statistiken. Bevor es zum kalten Buffet ging überreichten uns die zahlreich erschienenen Gratulanten ihre Glückwünsche mit entsprechenden Präsenten. Zu guter Letzte händigte die Klassenleiterein Frau Bärbel Petzold uns die Meisterurkunde aus, nicht ohne Kund zu tun, dass Sie bereits vor Beginn der Saison mit diesem Ausgang und den Platzierungen 1-3 gerechnet habe. Sie freut sich, dass wir den Aufstieg wagen und wünscht uns auch in ihrer Regionalliga alles Gute. Frau Petzold hob die gute Zusammenarbeit insbesondere zwischen ihr und unserer Präsidentin hervor, die oftmals wortlos über die Bühne gehe. Nachdem der offizielle Teil hiermit beendet war wurde der gemütliche Teil mit dem Buffet eröffnet. Bis in die frühen Morgenstunden wurde gefeiert und für die bevorstehende Championsnight geübt

©Anja Klein

„Alt Götschied“

Restaurant



Götschieder Straße 55
55743 Idar-Oberstein/Götschied
Tel./Fax 06781-22724
E-Mail Alt-Goetschied.1.-O@t-online.de

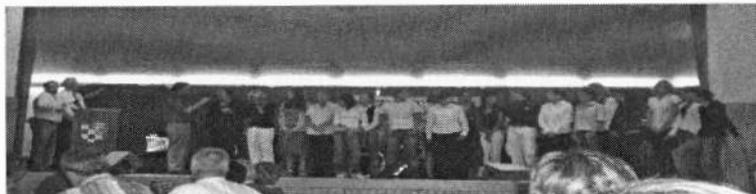
Dienstag - Samstag ab 12.00 Uhr geöffnet - Sonn- und Feiertage ab 11.00 Uhr
Montag Karfreitag - außer an Feiertagen

Unser Küche bietet Ihnen eine Vielzahl an deutschen und italienischen Gerichten

Wir richten gerne Ihre Familien- und Betriebsfeiern aus

Nebenzimmer für 20 und 60 Personen

Auf Ihren Wunsch freut sich Familie Becker



Fußballgala in Hettenrodt

Im Gegensatz zur Wahl des Fußballer des Jahres wobei mit Sascha Gräf vom TuS Tiefenstein ein Überraschungssieger gekürt wurde, setzten sich in anderen Kategorien die Favoriten durch. Beispielsweise im Frauenbereich, wo Anja Klein als Spielerin der Saison und mit ihrer DSG Breienthal auch als Mannschaft der Saison ausgezeichnet wurde. Nur 24 Stunden nach der offiziellen Meisterfeier in Breienthal wirkten die DSG-Mädels, die nahezu komplett erschienen waren, überraschend frisch. Während Anja Klein keine Details verraten wollte, klärte Vorsitzende Heike Bank auf, dass sie die letzten Besucher um 4 Uhr morgens verabschieden musste. Alexandra Seitz lobte den guten Zusammenhalt des Teams und die gesunde Mischung aus jüngeren und älteren Spielerinnen. Mit der Feststellung „Ich könnte die Mutter von einigen Mitspielerinnen sein“ kündigte sie an kürzertreten zu wollen.

Die Schiedsrichter Ehrung ging an eine ehemalige DSG-Spielerin: Miriam Dräger wurde wie schon 2003 und 2005 ausgezeichnet, fehlte allerdings am Samstagabend, da sie in der Sportschule in Bitburg bei der Frauen-Nationalmannschaft weilte und ein Testspiel im Vorfeld der WM in China, an der das Team als auch die Unparteiische teilnehmen, leiten musste.

Herrenmannschaft der Saison wurde der TuS Mörschied, zur Jugend-Mannschaft die JSG Veitsrodt gewählt.

Torschützenkönig mit 42 Treffern wurde Jens Eric Jung vom TuS Ellweiler.

Insgesamt blieb die Resonanz der Veranstaltung mal wieder hinter den Hoffnungen der Verantwortlichen zurück. Die Gäste, die gekommen waren hatten jedoch ihren Spaß.

„Wir kommen immer wieder gern, weil uns die Gala einfach viel Spaß bereitet“, so der Kommentar unserer Präsidentin.

Unser Projekt 2007/2008

Regionalliga wir sind wieder da!!!



Unsere Rückkehrer/Neuzugänge...



Sevsen Dibooglu: Susi

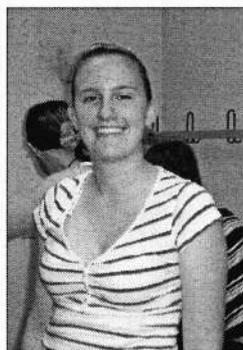
Geb.: 05.07.1987
Position: def. Mittelfeld
Liebl.-Spieler: C. Ronaldo

Bish. Verein: TuS Rhaunen
MSG/DSG Breienthal,
VfR Baumholder

Isabelle Busch: Hecke / Isa / Buschi

Geb.: 02.09.89
Position: Hinter den Spitzen

Lieblingsverein: HSV, 1. FC K.
Bish. Verein: SV Niederhambach



Hasibe Karaliyan:

Geb.: 29.03.1990
Position: Sturm

Bish. Verein: VfR Baumholder

Spielplan DSG und DSG II

Hinrunde Saison 2007/2008

<i>Tag</i>	<i>Datum</i>	<i>Uhrzeit</i>	<i>Heim-Mannschaft</i>	<i>Gast-Mannschaft</i>
<i>Sa</i>	<i>25.08.</i>	<i>15.00</i>	<i>SpVgg Fischbach</i>	<i>DSG II (Pokal)</i>
<i>So</i>	<i>26.08.</i>	<i>17.00</i>	<i>SpVgg Rehweiler</i>	<i>DSG I</i>
<i>Sa</i>	<i>01.09.</i>		<i>DSG II</i>	<i>FSV Rehborn (Pokal)</i>
<i>Sa</i>	<i>18.08.</i>	<i>18.00</i>	<i>DSG I</i>	<i>1. FFC Montabaur</i>
<i>Sa</i>	<i>08.09.</i>	<i>17.00</i>	<i>DSG I</i>	<i>TuS Wörrstadt</i>
<i>Sa</i>	<i>08.09.</i>	<i>19.00</i>	<i>DSG II</i>	<i>FSV Rehborn</i>
<i>Sa</i>	<i>15.09.</i>	<i>17.00</i>	<i>SpVgg Fischbach</i>	<i>DSG II</i>
<i>So</i>	<i>16.09.</i>	<i>14.00</i>	<i>TuS Ahrbach</i>	<i>DSG I</i>
<i>Sa</i>	<i>22.09.</i>	<i>16.30</i>	<i>DSG I</i>	<i>FSV Jägersburg</i>
<i>Sa</i>	<i>22.09.</i>	<i>18.15</i>	<i>DSG II</i>	<i>TuS Mackenrodt</i>
<i>So</i>	<i>30.09.</i>	<i>15.00</i>	<i>1. FC Saarbrücken II</i>	<i>DSG I</i>
<i>Sa</i>	<i>06.10.</i>	<i>16.00</i>	<i>DSG I</i>	<i>VFR Niederfell</i>
<i>Sa</i>	<i>06.10.</i>	<i>18.00</i>	<i>SV Niederhambach II</i>	<i>DSG II</i>
<i>Sa</i>	<i>13.10.</i>	<i>17.00</i>	<i>DSG II</i>	<i>TuS Gangloff</i>
<i>So</i>	<i>14.10.</i>	<i>17.00</i>	<i>SG Parr Medelsheim</i>	<i>DSG I (Brenschelbach)</i>
<i>Sa</i>	<i>20.10.</i>	<i>15.30</i>	<i>DSG I</i>	<i>TuS Issel</i>
<i>Sa</i>	<i>20.10.</i>	<i>18.00</i>	<i>SC Kirn-Sulzbach II</i>	<i>DSG II</i>
<i>Sa</i>	<i>03.11.</i>	<i>14.30</i>	<i>DSG I</i>	<i>SC Bad Neuenahr II</i>
<i>Sa</i>	<i>03.11.</i>	<i>17.00</i>	<i>DSG II</i>	<i>SSG Daxweiler</i>
<i>Sa</i>	<i>10.11.</i>	<i>16.00</i>	<i>SV Mittelreidenbach</i>	<i>DSG II</i>
<i>So</i>	<i>11.11.</i>	<i>14.00</i>	<i>1. FFC Montabaur</i>	<i>DSG I</i>
<i>Sa</i>	<i>17.11.</i>	<i>16.00</i>	<i>DSG I</i>	<i>SpVgg Rehweiler</i>
<i>Sa</i>	<i>17.11.</i>	<i>18.00</i>	<i>DSG II</i>	<i>SV Waldlaubersheim</i>
<i>Sa</i>	<i>24.11.</i>	<i>18.00</i>	<i>TuS Wörrstadt</i>	<i>DSG I</i>
<i>So</i>	<i>02.12.</i>	<i>13.00</i>	<i>SC Siegelbach</i>	<i>DSG I</i>
<i>Sa</i>	<i>08.03.</i>	<i>2008</i>	<i>Rückrundenbeginn</i>	<i>DSG I + DSG II</i>

Unsere Neuzugänge...



Marie Cathrin Fuhr: „Speedy“

Geb.: 19.07.1989
Position: Sturm
DSG-Ziele: „alles was geht“
Liebl.-Spieler: Ronaldinho
Bish. Verein: VFR Baumholder

Sina Fuhr:

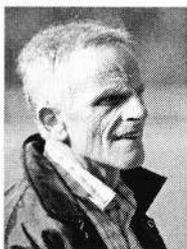
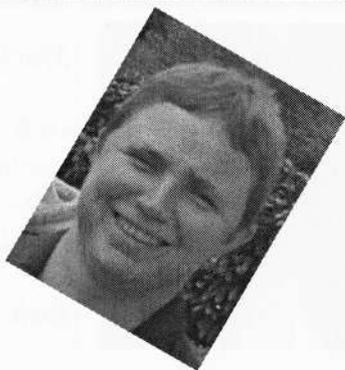
Geb.: 11.06.1988
Position: Tor
Bish. Verein: VFR Baumholder



Denise Bodtländer:

Geb.: 08.09.1990
Position: Sturm
Lieblingsverein: FC Schalke 04
Bish. Verein: SV Bundenbach
MSG Tiefenstein

Unsere treuesten Fans...



Unsere Neuzugänge...

Christina Wies: Chrissy

Geb.: 17.07.1983

Position: da wo ich hin soll ☺

DSG-Ziele: gute Saison 07/08

Bish. Verein: Viktoria Manheim;
TuS Mackenrodt



Auftaktsieg : DSG - Montabaur 3:1

Der Mitaufsteiger in die Regionalliga zeigte in der 1. Halbzeit eine passable Leistung. Bereits in der 11. Minute ging Montabaur durch Kathrin Schütz in Führung. Ex-Nationalspielerin Jutta Nardenbach hatte ihre Abwehr als Libero zwar gut im Griff, konnte aber das 1:1 durch Marie Fuhr nicht verhindern (19.). In der 2. Halbzeit wurde es richtig spannend. In der 57. Minute wurde Anja Klein vom Libero des FFC kurz vor dem Strafraum zu Boden gerissen. Die Gäste-Spielerin bekam nur die Gelbe Karte - was sowohl die Zuschauer als auch die Spielerinnen der DSG nicht ganz verstanden. Isabell Busch brachte die DSG jedoch nur 1 Minute später 2:1 in Führung. Als jedoch in der 63. Minute Jennifer Hinz im 16-Meter-Raum erneut vom "letzten Mann" des FFC gefoult wurde, kochten die Gemüter der DSG-Zuschauer über. Leidtragende war in dieser Situation die Spielerin Marie Fuhr, die sich durch eine unkluge Frage an den Schiedsrichter eine Rote Karte einfing. Doch das entfachte dann den Kampfgeist der DSG. Anja Kleins 3:1 in Unterzahl sicherte der DSG die ersten 3 Regionalliga-Punkte.

Sprüche, die die Welt (nicht) braucht...



Alex zu Strecki aufm Sportfest in Bränel: „Kommt, macht Stimmung.“
Strecki: „Mir sind gewisse Sachen noch peinlich.“

Katha: „Hast du auch D1?“

Laura: „Keine Ahnung. Ich hab Vertrag.“

Britta:

„Die Brezelchen sind ganz trunken, wenn die weiter in dem Tempo hier rund gehe!“

Jenny Hinz nach dem Trinkspiel:

„Die Alten hatten nur zwei Probleme: die Lutz und die Nadine!“

Heichi: „Mir mache e Krampfadergeschwader uff.“

Britta: „Und Stylisch is de Spielführer!“

Jenny Otto:

„Krabbekäfer doof, Blume doof,
Ertel doof, einfach alles doof!“



Heike:

„Jetzt hon
ma ke
Fotografier
maschine!“

Damit Sie Ihre Brille gerne tragen



arbeiten wir nicht nur mit dem genauesten Zentriersystem der Welt, sondern halten auch ständig ca.1300 Brillenfassungen zur Auswahl für Sie bereit.

MO-MI + FR: 8.00 – 18.00 Uhr
DO: 8.00 – 20.00 Uhr
SA: 8.00 – 13.00 Uhr

Frank Heilmann
Dipl. Ing. Augenoptik

Steinweg 15
55606 Kim

Tel.: 06752/4018

Fax.: 06752/963769

E-Mail: Heilmann@sparkasse.net

Homepage: <http://www.netzoptik.de>



HEILMANN
AUGENOPTIK

BASISGYMNASTIK



FÜR JEDERFRAU/MANN

Welche FußballerIn kennt das Lied nicht:

„Wenn ich zum Fußballspielen geh, spielen geh, tut mir der Fuß so weh, so weh und der Fuß weil er muss und die Wade macht Parade und das Knie wie noch nie und der Rücken kein Entzücken und der Nacken nur noch Zwacken...wenn ich zum Fußballspielen geh, spielen geh“

Schmerzen sind oft Folgen von Fehlhaltungen und einseitigen Belastungen

Basisgymnastik© nach Margaretha Schmidt ist eine spezielle Methode:

- zum Aufbau und Ausgleich nicht nur für SportlerInnen
- zur Schulung der Körperwahrnehmung
- zur Leistungssteigerung

Einzel- und Gruppentraining

Kleine Gruppen bis max. 10 Personen gewährleisten Kontrolle und Korrekturen.

Statt Gewichte und Geräte arbeiten wir mit unserem eigenen Körpergewicht und der Schwerkraft

Weitere Informationen unter:

www.basisgymnastik.de

oder direkt bei

Kirsten Ritter 06544/990520

Pinwand

Ergebnisse der
Frauen-Regionalliga Südwest und
Frauen-Bezirksliga Nahe erhaltet
Ihr im Internet unter
www.suedwest-ff.de oder
www.fußball.de
und im Videotext
Südwest III **Tafel 226**



Aktuelles über die DSG und
ihre Spiele ist auf unserer
Homepage:
www.DSG-Breitenthal.de

Impressum:

Redaktion: Vorstand der DSG
und alle beteiligten
Schreiberlinge

Verantwortlich: Anja Klein, Heike Bank

Erscheinungsdatum: September 2007
© DSG Breitenthal 95 e.V.

Der Vorstand



Von links: Alexandra Seitz (Kassenwartin) - Heike Bank (1. Vorsitzende) - Anja Klein (2. Vorsitzende) - Martina Bickler (Sportwartin) - Britta Wolff (Schriftführerin) - Andrea Ertel (Pressesprecherin) Eva Köhler Beisitzerin (Homepage)

Der Vorstand dankt allen Inserenten in der diesjährigen Ausgabe der Soccer Gazette. Unsere Mitglieder und die Leser bitten wir unsere Werbepartner bei Ihrem Einkauf zu berücksichtigen !!!

**Von unseren Kunden
ausgezeichnet,
vom TÜV bestätigt:**



**Entdecken auch Sie ausge-
zeichnete Beratungs- und
Servicequalität!**

TÜV
TÜV Saarland Standard

Service
tested

gut (1,92)

Freiwilliges Prüfzeichen

Der TÜV hat es schon getan!

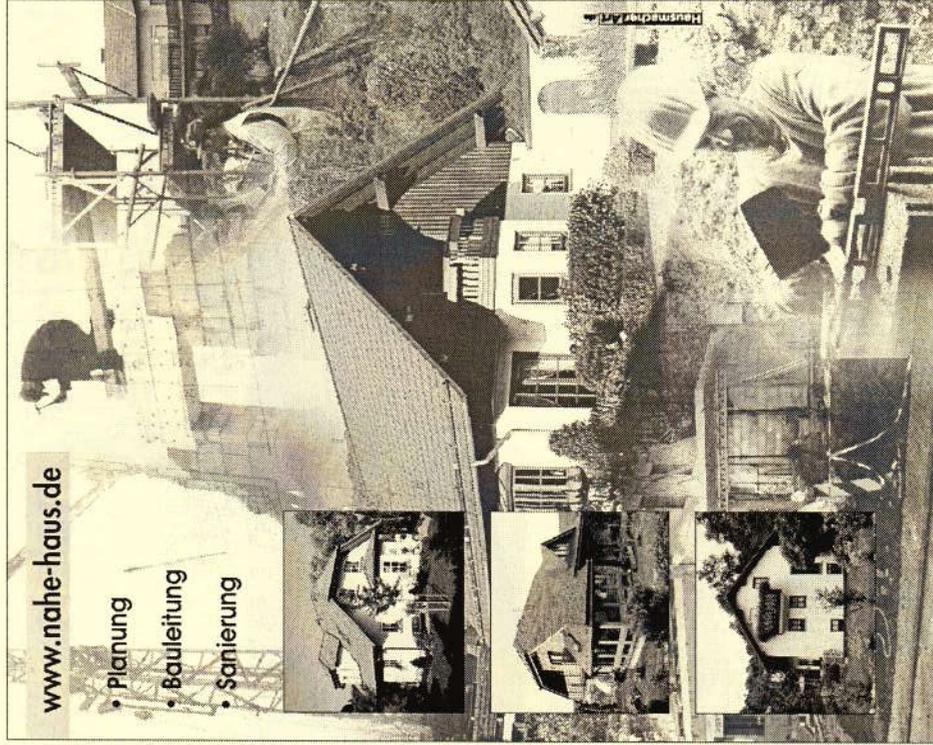
Ausgezeichnet

Volksbank-Raiffeisenbank
Naheland eG



www.nahe-haus.de

- Planung
- Bauleitung
- Sanierung



nahe haus

Schlüsselfertige Qualität
mit zuverlässigen Partnern!

Bleisinger Regiebau GmbH
Birkenweg 1
55758 Breitenenthal
Telefon: 0 67 85 / 76 66
Telefax: 0 67 85 / 174 21
info@nahe-haus.de